

Schützenverein „Bavaria“ Thulba e.V. Gegründet 1913

Schützenverein „Bavaria“ Thulba e.V.
1. Schützenmeister Michael Meindl, Mühlbachring 16, 97723 Thulba



Sehr geehrte Vereinsmitglieder und Mitgliederinnen

Jahresbrief 2022

Ich hoffe ihr hattet alle ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und nun ein paar ruhige Tage, auch um Rückschau zu halten auf das, was geschehen ist. Und so möchte ich es auch tun.

Rückblickend hat uns Corona zum Jahresbeginn noch gehemmt. Mit dem sukzessiven Wegfall der Einschränkungen kehrte auch wieder Normalität ein. Es wird aber nicht mehr so sein wie vor Corona. Viele Vereine, auch wir, bemerken die Veränderungen. Die Jahre ohne Vereinsaktivitäten haben bei vielen für einen Wandel gesorgt. Dem müssen wir uns als Schützenverein stellen. Das Angebot welches wir unseren Mitgliedern machen, muss so attraktiv sein, dass alle auch weiterhin nicht nur dem Verein erhalten bleiben, sondern sich aktiv beteiligen wollen.

Der Schießbetrieb ist ohne größere Probleme wieder aufgenommen worden, leider mit einer Luftgewehrmannschaft weniger. Mein Glückwunsch gilt der Bogenmannschaft die auf Bezirksebene im letzten Jahr das erste Mal bei der Hallenrunde angetreten und gleich aufgestiegen ist. Dies haben sie in 2022 wiederholt, herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg.

Es fanden aber nicht nur Wettkämpfe und die Jahreshauptversammlung statt, die Jugend führte ihre Pfingstwanderung und den Kaffeeverkauf beim Oldtimertreffen der Stämauer durch. Es waren beides sehr gelungene Veranstaltungen.

Wir führten als Verein ein Bierfest durch, welches im kleinen Rahmen angedacht gewesen ist, aber großen Zuspruch erfuhr.

Auf das Königschießen im Jahr 2022 haben wir verzichtet. Stattdessen haben wir die nicht durchgeführte Proklamation von 2021 nachgeholt und diese teilweise neu verpackt. Hier wäre es in den kommenden Jahren wünschenswert, wenn mehr Mitglieder die Arbeit und das Herzblut, welches in dieses Event gesteckt wurde, mit ihrer Anwesenheit bei der Proklamation würdigen würden.

Wir haben natürlich an Gau- und Bezirksschützertagen teilgenommen und sind allen Einladungen anderer Verein nachgekommen. An den Besprechungen der Verbandsgremien haben wir genauso teilgenommen wie an denen der Thulbaer Ortsvereine.

Der An/Umbau der Thulbatalhalle und des Schützenhauses sind, nachdem ein gemeinsames Grundgerüst gefunden wurde, bis 2024 auf Eis gelegt. Hier feiert der FC sein 100-jähriges Gründungsfest und möchte nicht noch mit Baumaßnahmen belastet sein. Dies kann ich nachvollziehen.

Auf uns bezogen bedeutet dies, dass der Anbau, welcher mitsamt Küche, Toiletten und Gastraum in die jetzige Umfahrung gebaut werden soll und der Umbau des derzeitigen Gastraums in einen Lagerraum sowie einen Sportraum noch etwas warten muss.

Weiter fortgeschritten sind wir bei den Überlegungen zum Bau eines Bogenplatzes, einer Bogenwiese. Hier wurde bereits von Martin Zink ein Teil seiner Gartenfläche erworben, die Genehmigungen der Gemeinde und die grundsätzliche Zusage des LRA Bad Kissingen zum Bau dieser Anlage liegen vor. Nach der notariellen Beurkundung werden wir mit der Planung des Platzes und der Erstellung des Antrags beginnen.

Unsere Ausstattung mit Lichtgewehren haben wir weiter verbessert, derzeit können 4 Kinder gleichzeitig trainieren. Johannes Fenn hat sich als Jugendassistent im Bereich des Gewehrschiessens ausbilden lassen und betreut diese Truppe.

Die Luftgewehre wurden auf Vordermann gebracht, ein neues angeschafft. Sehr erfreulich ist, dass wir nach langer Zeit wieder eine Schüler-/Jugendmannschaft im Luftdruckbereich im Training haben.

Analog zum „Im Westen nichts Neues“ kann über den Bogenbereich berichtet werden. Es wird weiterhin hervorragende Arbeit geleistet, die wir mit dem Bau des Bogenplatzes noch verbessern wollen. Dass Elisa Tartler weiterhin sehr erfolgreich ist brauche ich wohl nicht zu erwähnen. Ein Wahnsinn wie sie das alles schafft.

Finanziell sind wir weiterhin sehr solide aufgestellt. Mein herzlichstes Dankeschön gilt hier Brigitte Hehn und unserem Steuerberater Thorsten Heimüller für ihre hervorragende Arbeit. Sie sind der Grundstein für unseren positiven Kassenstand. Weiter ist anzumerken, dass der Zuschuss des Bezirks für unseren Standumbau eingegangen ist. Diese Maßnahme ist somit förderteschnisch abgeschlossen.

Richten wir unseren Blick in die Zukunft.

Die Neuwahlen des Schützenmeisteramtes und der weiteren Vorstandschaft sind bei der Jahreshauptversammlung 2022 durchgeführt worden. Im März 2023 können mit Maximilian Happ und Fabian Kirchner die zwei noch fehlende Beisitzer nachgewählt werden.

Bei der JHV 2023 wird Brigitte Hehn, wie angekündigt, von ihrem Amt als Schatzmeister zurücktreten. Johannes Fenn wird sich als Schatzmeister zur Wahl stellen. Dies ist sehr erfreulich. Es bedeutet aber auch, dass dann kein Schriftführer mehr vorhanden ist. Es besteht hier dringender Handlungsbedarf.

Mein Dank gilt allen, die sich, auf gleich welche Weise, in den Dienst des Verein gestellt haben - als Trainer und Betreuer, als Helfer beim Standauf- und Abbau und bei der Pflege der Außenanlage. Mein Dank gilt den Mitstreitern in beiden Vorstandschaften und all denen von denen ich gar nicht weiß, dass sie im und am Schützenhaus etwas gemacht haben.

Ohne diese Hilfe würde das Vereinsleben nicht funktionieren.

Bleibt alle gesund, mit herzlichsten Schützengrüßen

Michael Meindl
1. Schützenmeister